

## Die klugen und törichten Jungfrauen

„Dann wird das Reich der Himmel zehn Jungfrauen gleichen...“  
(Matth. 25,1-13).

Alle von euch bestimmt haben schon von den Jungfrauen gelesen. Einige waren klug und einige waren töricht. **„Jungfrau“ heißt „Reinheit“.** Sie waren alle gute Menschen, jede einzelne eine Jungfrau, geheiligte Gefäße Gottes. Aber diejenigen, welche Öl in ihren Lampen hatten, gingen hinein. Und die anderen blieben draußen. Sie alle waren Jungfrauen, jede einzelne, auf welche man nicht einen Finger zeigen konnte, dass sie etwas falsch machten. Sie glaubten alle an das Kommen des Herrn. Sie waren bereit, Ihm zu begegnen, doch einige von ihnen ließen ihr Öl ausgehen.

Lasse das nicht in deinem Fall zu! Bewahre Öl in deiner Lampe! **Öl ist der Geist, der Heilige Geist.** Lasse es dir nie entinnen! **Wenn du fühlst, dass deine Liebe abstirbt (Matth. 24,12), deine Aufrichtigkeit gegenüber Christus und Seiner Sache, so gehe schnell zu Ihm, der die Ölquelle hat, und erwerbe dir eine Erfüllung des Heiligen Geistes!** [1]

„Wie wird die Entrückung sein?“ Nun, **in der Zeit der Entrückung...** Jesus hat uns darüber in einem Gleichnis belehrt. Und Er lehrte es in vielen unterschiedlichen Weisen. Hier ist eine Variante: Er sagte, dass es da zehn Jungfrauen gab, welche ausgingen dem Herrn zu begegnen. Alle von ihnen waren Jungfrauen, **doch einige hatten Öl in ihren Lampen und einige ließen das Öl ausgehen.** Stimmt das? Nun, was war das Öl? **Das Öl war der Heilige Geist;** die Bibel sagt es. [2] Deshalb salben wir die Kranken mit Öl, und Öl symbolisiert den Heiligen Geist (*Jak. 5,14*). [3] Nun, schaut: Sie waren Jungfrauen. Nun, was bedeutet **Jungfrau?** **„Heilig, rein, abgesondert, geheiligt.“** Stimmt das?

„Diese Jungfrauen kamen herbei und sagten: ‘Gebt uns von eurem Öl.’“ „Der Bräutigam kommt.“ Das Geschrei entstand: **„Siehe, der Bräutigam kommt. Geht aus, Ihm entgegen!“** **Und diese Jungfrauen, welche wirkliche Jungfrauen waren – heilig, geheiligt, geheiligte Leute ohne die Taufe des Heiligen Geistes – sie sagten: „Gebt uns Öl.“** [2] Doch fünf waren klug genug, die Weisheit der Offenbarung zu haben, durch diese Tür zu gehen, seht, mit dem Geist gefüllt zu werden. [4]

Und die kluge Jungfrau sagte: **„Wir haben gerade genug für uns selber. Geht und werdet aufgebetet.“** **Aber es war dann zu spät.** So ging die kluge Jungfrau zur Hochzeit hinein und die anderen wurden in die äußere Dunkelheit gestoßen, wo Weinen, Klagen und Zähneknirschen ist. **Und sie gingen durch die Verfolgung, litten und starben (Matth. 22,11-13; 25,30).** [2]

Die Braut sagte: **„Ich habe gerade genug für mich selber. Es reicht gerade.** Wenn ihr es möchtet, **geht und betet es auf.“** [5] Nun denkt daran, **die schlafende Jungfrau kam, nach Öl zu rufen.** Es war alles bereits vergeben. Sie bekam es nicht. Sie hat es nie bekommen. [6] Seht ihr nicht die schlafenden

Jungfrauen jetzt? Schaut die Episkopalier an, die Presbyterianer, Lutheraner und alle, wie sie versuchen... **Und das Problem davon ist, anstatt dass sie versuchen, den Heiligen Geist zu bekommen, versuchen sie in Zungen zu reden.** Und viele von ihnen reden in Zungen und schämen sich, zu dieser Gemeinde zu kommen, um für sich beten zu lassen. Sie wollen, dass ich zu ihnen nach Hause komme und für sie bete. Nennt ihr das den Heiligen Geist? **Das ist Zungenrede ohne den Heiligen Geist.**

**Nun, ich glaube der Heilige Geist redet in Zungen. Ihr wisst, dass ich das glaube, doch es gibt auch eine Fälschung davon. Ja, die Früchte des Geistes beweisen, was es ist (Eph. 5,8-10; Gal. 5,22-23). Die Früchte des Baumes beweisen, welche Art von Baum es ist; nicht die Rinde, die Frucht (Luk. 6,43-45).** [5]

**Bemerkt ihr, dass nachdem die Braut weggegangen ist, entrückt zum Himmel, dass die Gemeinden immer noch weitermachen. Menschen denken, sie werden gerettet und alles wie sie es immer getan haben.** Sie machen genauso weiter wie es in den Tagen Noahs war. Sie machten gerade weiter mit Essen, Trinken und allem genauso wie sie immer getan haben. Sie haben es nicht gemerkt, **doch die Tür war verschlossen (1.Mose 7).** Und es könnte sein, Freunde, dass die Tür zu jeder Zeit geschlossen werden könnte. Vielleicht ist sie bereits zu, nach allem, was ich weiß. Wir wissen nicht.

Es werden nur wenige sein, welche eingehen. Wir wissen: „Wie es in den Tagen Noahs war (acht Seelen wurden errettet), so wird es sein beim Kommen des Menschensohnes.“ Es werden nur wenige Seelen errettet. Ich sage nicht acht. Vielleicht sind es 800 oder... Ich weiß nicht, wie viele. Vielleicht 8000... 8 Millionen...

Doch seht ihr, die Braut wird nicht nur aus dieser kleinen Gruppe bestehen, welche jetzt hier auf der Erde ist. Bei der siebten Wache, als Er kam, **standen all jene Jungfrauen auf und reinigten ihre Lampen. Alle diejenigen in den ganzen Zeiten, die das gesalbte Wort in ihrem Zeitalter glaubten, kamen hervor.** Nun, die Braut wird aus all denjenigen durch die Zeitalter bestehen, die geglaubt und Christus als ihren Erlöser angenommen haben. [6]

Es waren zehn von ihnen, die entgegengingen, **und das hier ist nur als ein Symbol oder Gleichnis.** Seht, sie waren zehn. **Natürlich gab es mehr als zehn; das wurde nur so als Zahl angenommen.**

**Das heißt nicht, dass es nur fünf sein werden, denn sie schlafen durch die ganzen Zeitalter hindurch. Jedes Zeitalter hat die Jungfrauen.** [7]

Es waren zehn Jungfrauen. **Fünf waren klug und hatten Öl in ihren Lampen. Die anderen fünf waren genauso rein und heilig, doch sie hatten kein Öl. Sie waren geheiligt, ohne den Heiligen Geist.**

**Man kann gerechtfertigt sein, ohne geheiligt zu sein. Und man kann geheiligt sein, ohne den Heiligen Geist zu haben!**

**Da sind die fünf klugen Jungfrauen, welche Öl in ihren Lampen hatten, Entrückungsglauben, glaubend alle Zeichen, Wunder und Weissagungen. Und diese fünf, herausgeschnitten aus dem Überrest, wurden hinweggenommen.** Und die anderen von ihnen waren immer noch Jungfrauen und werden nicht verloren sein, doch sie werden durch die Trübsalsperiode gehen (*Mark. 16,16*). Und sie sagten: „Gebt uns von eurem Öl. Wir möchten jetzt den Heiligen Geist!“

Nun, die klugen hatten den Heiligen Geist und waren geheiligt. **Sie waren geheiligt plus dem Heiligen Geist und glaubten die ganzen Kundgebungen und alles von Gottes Kraft. Alles, was Gott hier gesprochen hat, sie hatten es und glaubten es. Diese wurden hinweggenommen.** Und die anderen sagten: „Gebt uns jetzt...“

Sie sagten: „Wir haben gerade genug, damit wir damit eingehen“, **und weg waren sie in der Entrückung.**

Und es hieß: „**Geht und kauft etwas von denjenigen, welche es euch verkaufen.**“ Und sie gingen hin und versuchten jetzt durchzubeten, **um den Heiligen Geist zu empfangen. Doch der Heilsabschnitt für die Heiden war zu Ende gegangen und die Verfolgung erhob sich.** Doch bei der zweiten Auferstehung werden sie die Schafe sein, welche von den Böcken abgesondert werden. **Aber sie werden nie die Braut sein, nie die Auserwählten.** Das ist der Überrest von dem Same der Frau (*Offenb. 12,17*). [8]

**Die übrigen waren draußen für die Trübsalsperiode, Weinen, Klagen und Zähneknirschen. Das ist die Gemeinde, nicht die Braut, die Gemeinde.** Die Braut ist hinein gegangen. **Es gibt einen großen Unterschied zwischen der Gemeinde und der Braut.** [9]

Wir wissen, dass es die ganze Zeit drei Klassen von Menschen gegeben hat. **Es gibt den Sünder bzw. Gottlosen, die schlafende Jungfrau und die wahre Jungfrau.** Immer. Nun, wir stellen fest, dass es **Sodomiter gab, dann Lot, die lauwarne Gemeinde, und hier war Abraham, der sich von ihnen abgesondert hatte und abseits wohnte.** Nun, das Wort „Gemeinde“ bedeutet „Absonderung“.

Israel war das Volk Gottes, bis sie in die Wüste kamen. Und weil sie herausgerufen waren, waren sie dann die Gemeinde Gottes. „Gemeinde“ bedeutet „herausgerufen, beiseite gestellt“. **Und Abraham war die erwählte Gemeinde. Lot war die schlafende Jungfrau oder formelle Gemeinde.** Und dann gab es noch den Sünder: den Sodomiter. [10]

**In diese große Trübsal werden diejenigen hinein geworfen, welche die schlafenden Jungfrauen sind, die kein Öl in ihren Lampen hatten; dennoch gehörten sie zu einer Organisation, gute Menschen, gingen zur Gemeinde und alles; doch sie kamen wegen Öl, aber dann zu spät. Seht, das hat sie in die große Trübsal hinein geworfen. Da wird sie hineingehen** (*Offenb. 6,12-17*). [11]

**Die kluge Jungfrau wurde im Leib des Herrn bereits bei Seinem Tod erlöst. Deshalb gibt es keine leidende Trübsalsperiode mehr für die Braut. Seht, sie geht hinein.**

Doch die heidnische Gemeinde, welche nur an Ihn geglaubt hat und die denominationellen Bekenntnisse und so weiter angenommen hat... [12]

Frage: *Nachdem die Braut entrückt worden ist, wird irgend jemand von den törichten Jungfrauen errettet oder werden sie alle verloren gehen?*

Nein. Seht, alles wird für die heidnische Gemeinde vollendet sein, **wenn die Braut von der Erde genommen ist** (2.Thess. 2,6-8). Der Geist Gottes verlässt dann die Erde: „*Wer unrein ist, der verunreinige sich weiter, und der Gerechte übe weiter Gerechtigkeit, und der Heilige heilige sich weiter*“ (Offenb. 22,11-12). In anderen Worten, das Heiligtum wird voller Rauch, wo der Anwalt steht, um den Fall zu verteidigen. Christus verlässt das Heiligtum. Seine Tage der Vermittlung sind vorüber. **Die Entrückung kommt**, Er verlässt das Heiligtum, geht hervor und **nimmt das Buch der Erlösung und nimmt alles in Anspruch, was Er erlöst hat**. Es gibt keine Vermittlerarbeit mehr. Wie viele verstehen das? **Christus kommt hervor, um Seine Vermittlerarbeit in Anspruch zu nehmen**.

„Wird die törichte Jungfrau errettet werden?“ Nein. Was auch immer jetzt geschieht. Nach dieser Zeit ist sie in dem Zustand... Nun, sie wird **durch die Trübsalsperiode gehen müssen**. Und der Grund dafür ist, **weil sie das Sühnopfer, das Erlösungswerk, in ihrer Fülle verworfen hat**. Sie ist eine Gläubige, eine bekennende Gläubige, **doch sie wird durch die Trübsalsperiode gehen müssen**. Die Bibel sagt: „*Und der Drache... ging hin, um Krieg zu führen mit den übrigen...*“ Welch eine Stunde das ist! (Offenb. 12,13-18). [13]

**Nun, während der Trübsal wird es sein, wo die schlafende Jungfrau vom Drachen gehetzt werden wird, und er schleudert Wasser aus seinem Maul, was bedeutet „Menschenmengen“, Armeen, welche diese Frau aufspüren, die übrigen von ihrem Samen, sie festnehmen und töten werden. Nun, das wird in der Trübsalsperiode sein.**

**Doch die Gemeinde wird heimgehen. Nun, wenn das morgen stattfinden würde, würde es uns nicht daran hindern, heute so fortzufahren. Der heutige Tag zählt!** [14]

Nun, und zu der Zeit, seht, ist die Braut aus den Heiden im Himmel (während den 3 ½ Jahren große Trübsal auf Erden), und **die schlafende Jungfrau** aus den Heiden wird während jener Zeit nicht errettet werden. **Sie ist bereits errettet worden, doch wurde als Braut verworfen. Und sie geht nur durch die Trübsalsperiode für eine Reinigungszeit, weil sie Christus, das Wort, zu ihrer Reinigung verworfen hat**. Dann muss sie für ihre Taten leiden, **doch die Braut ist das Wort geworden**. Christus wurde das vollständige Sühnopfer (1.Joh. 2,1-2), weil **Er das Wort ist**. Sein Leib wurde zerrissen, und als jener Leib zerrissen wurde, war die Braut in jenem Leib, weil dieser das ganze Wort ist. Amen. [12]

**Hier seht ihr ohne die Offenbarung die schlafende Jungfrau und hier ist die kluge Jungfrau.**

Die törichte Jungfrau konnte nicht eingehen, da kein Öl in der Lampe war. **Sie gingen zurück, um aufzubeten, um den Heiligen Geist zu empfangen.** Doch während sie weggegangen waren, war es alles vorbei. Die Denominationen sagen: „Ach, vielleicht waren wir verkehrt. Vielleicht gehen wir besser zurück und suchen nach der Taufe des Heiligen Geistes.“ Das ist, was sie jetzt zu tun versuchen. Habt ihr das bemerkt? Und nun, wie nahe ist dann Sein Kommen, wenn sie jetzt gehen und versuchen, zu kaufen! Versteht ihr? „Als sie gingen, um zu kaufen“, **sie versuchen, jetzt zu kaufen. Die ganzen Gemeinden versuchen, eine Erweckung zu haben, Erweckung, und versuchen, zurück zu gehen.** [4]

**Die Hälfte von ihnen hielten das Wort: kluge Jungfrau. Die andere kreuzte es, vor und zurück, so ähnlich es ging, gerade so. So ist es genau durch die Zeitalter gewesen.** Sie kreuzten es. [15]

Die kluge Jungfrau hatte Öl in ihrer Lampe, und sie reinigte ihre Lampe und ließ sie brennen. Nun, was ist es? **Gott ist das Wort. Das Öl ist der Geist.** Und das Feuer ist das Evangeliumslicht auf diesem Öl. Gott sagte es so. Seht, das ist das Gefäß. Gut, das Öl ist in dem Gefäß. Und das Feuer, das darin brennt, zeigt, dass es das Licht davon reflektiert, was das Wort sagt. Seht, das ist die Reflektion. Nun, diese kluge Jungfrau konnte das tun.

Doch diese andere, die törichte Jungfrau, war draußen, hatte kein Öl und sie konnte nichts reflektieren als nur ihre Gemeinde und ihre Denomination. [16]

**Die törichte Jungfrau und die kluge Jungfrau waren nicht zusammen Erben.** Die törichte Jungfrau, sie war eine Jungfrau, nur fehlte ihr Öl. Doch als sie kam, um Öl zu kaufen, das war die Zeit, dass der Bräutigam gekommen ist. Und sie wurde draußen gelassen, während sie versuchte, Öl zu kaufen. Versteht ihr? Nun, **genauso wenig kann der Geistliche und der Natürliche zusammen Erben sein** (*Gal. 4,21-31*).

Deshalb ist die Entrückung für die Braut, die kluge Jungfrau, die Herausgerufenen, die Vorherbestimmten, die Auserwählten! **Gott wusste vor Grundlegung der Welt, wer errettet wird und wer nicht errettet wird.** Durch Vorherbestimmung, durch Vorherwissen sah Er jedes Glied und setzte jeden Namen in das Lammesbuch des Lebens, bevor die Gemeinde je begann. **Jesus kam zu suchen und zu retten diejenigen, welche in diesem Buch stehen** (*Offenb. 5,1-10*). Er erkaufte das Buch der Erlösung. Es war verloren, **und Er erlöste uns**, und alle Namen, die in diesem Buch standen, wurden erlöst, als Er uns erlöst hat (*Offenb. 13,8*). [17]

Wir sehen auch in diesem, dass das sechste Siegel, welches nun im Begriff ist geöffnet zu werden, dass es eine dreifache Absicht hatte (*Offenb. 6,12-17*). Und das sind nun die Absichten: **Die erste war, dass die schlafenden Jungfrauen zur Reinigung durch die Trübsalszeit gehen mussten. Sie**

**musste von der Sünde des Unglaubens und der Ablehnung der Botschaft gereinigt werden. Das wird mit ihr in der Trübsalszeit geschehen.** Wir sehen, wie sie hier bis Offenbarung 7,13-17 gelangen, zwischen dem 6. und 7. Kapitel, dass sie gereinigt wurde und ihre Kleider empfing.

**Sie ist also nicht die Braut, aber sie ist die Gemeinde; die reinen Menschen, die vielleicht nicht die Gelegenheit hatten, die Botschaft anzunehmen; oder sie waren irgendwie durch diese falschen Propheten verblindet, und sie hatten nicht die Chance. Jedoch sind sie in ihrem Herzen wirklich aufrichtig, und Gott kennt ihre Herzen, und hier werden sie während dieser Zeit gereinigt.**

Beachtet eine weitere Reinigungszeit: **Sie ist für Israel, wenn es gesammelt wird.** Das ist die zweite Absicht. **Gott reinigt Israel in der Trübsalszeit.** Aus Millionen, die sich dort versammeln, wird es ausgesuchte 144 Tausend geben; **und sie werden ebenso gereinigt** (*Offenb. 7,1-8; Daniel 12,1-3*). **Gott reinigt Israel.**

Beachtet, **dass da eine ganze Erde gereinigt werden muss** (*Offenb. 6,12-17*). Da werden sogar der Mond, die Sterne und die gesamte Natur gereinigt (*Matth. 24,29-31*). Seht ihr, um was es geht? **Die Erde erneuert sich selbst, indem sie gereinigt und für das Tausendjährige Reich bereitet wird.** Das Tausendjährige Reich kommt hervor, und **alles, was irgend welchen Schmutz an sich hat, wird während des sechsten Siegels gereinigt.** [18]

Wir sind im Heimatland. **Die Juden sind in einem Heimatland. Wir sind am Ende des Zeitalters, bereit für die Entrückung. Die Entrückung kommt, die Gemeinde geht hinauf, wir werden hinaufgenommen, um Ihn in der Luft zu treffen** (*1.Thess. 4,13-17*). Wir alle wissen das. Der Stein, der aus dem Berge heraus gehauen wurde, ist zu jeder Zeit bereit, zu kommen (*Daniel 2,31-45*). Und wenn Er kommt, was wird Er tun? **Es tut dann das Heidenzeitalter hinweg.** Es ist dann alles vorbei und Gott hört vollständig auf, sich weiter mit ihnen zu befassen. „Lasst den, der unrein ist, weiter unrein sein, lasst den, der heilig ist, weiter heilig sein.“ (*Offenb. 22,11-12*). Seht ihr! Was tut Er dann? **Er nimmt Seine Gemeinde, die mit dem Heiligen Geist erfüllt ist.**

Was sind die „Unreinen?“ Das sind die schlafenden Jungfrauen und jene, die zum Gericht hervorkommen werden, wo sie herauf kommen **zum weißen Throngericht und durch die Erlösten gerichtet werden müssen** (*Offenb. 20,11-15; 1.Kor. 6,1-4*). Paulus sagte uns, dass wir keine Sache vor ein Gericht bringen sollen, weil die Heiligen die Erde richten werden. Das stimmt. Wir sind in der Endzeit, sicherlich. [19]

Frage: *Was geschieht mit den Menschen, welche man für die schlafende Jungfrau hält, wenn sie im Gericht gerichtet werden?*

Nun, die schlafende Jungfrau wird natürlich gerettet werden. **Sie wird im Gericht gerettet werden. Sie wird nie die Braut sein, doch sie ist eine errettete Gruppe von Menschen, die ins Gericht kommen wird und nicht innerhalb der Braut sein wird.** Doch solange sie Jungfrauen sind, sind sie es

vor Gott. Seht, sie müssen errettet sein. Er scheidet, und **sie werden die Schafe auf Seiner rechten Seite sein. Und die Unerretteten werden die Böcke auf Seiner Linken sein, beim großen weißen Throngericht** (*Matth. 25,31-46*). [20]

Wen hat Daniel gesehen, der kommt mit Zehntausenden mal Zehntausenden? **Die Heiligen** (*Daniel 7,9-11*). Die Bücher wurden aufgetan: Sünder. Ein weiteres Buch wurde aufgetan, **welches das Buch des Lebens war: die schlafende Jungfrau** (*Offenb. 20,11-15*). Oh, können sie das nicht sehen? Die schlafende Jungfrau, diejenigen, welche ausgingen, dem Bräutigam zu begegnen, sie ließen das Öl von ihrer Lampe ausgehen. Sie gingen nie dort hinein, **ließen nie Christus die Kontrolle übernehmen**, damit Er Wunder wirken konnte, in Zungen reden und Wunderdinge tun, **um unter Beweis zu stellen, dass Er in Seiner Gemeinde lebt**. [21]

Nun, die wahre Braut wird aus Tausenden mal Tausenden von Menschen bestehen. Es werden diese Auserwählten aus jedem Gemeindezeitalter sein. **In jeder Zeit, in welcher eine Botschaft hervorging und die Menschen es glaubten und alles in dem vorhandenen Licht annahmen, wurden sie versiegelt bis auf den Tag der Erlösung** (*Eph. 4,30; Eph. 1,13*).

Seht nun, hier sind die Auserwählten. Und als der Ruf kam: „Der Bräutigam kommt“, dann wachte jeder von denen, die durch diese Zeitalter hindurch geschlafen hatten, auf – alle! Seht, es ist nicht so, wie wir vielleicht denken, dass Gott nur in diesem Zeitalter ein paar tausend Menschen herausnimmt und sie zu sich holt. **Es sind die Auserwählten aus jedem Zeitalter. Und aus diesem Grund muss Christus auf dem Vermittlersitz dort hinten als ein Fürsprecher bleiben, bis dieser Letzte in dem letzten Zeitalter gekommen ist**. Dann brechen diese Offenbarungen über das, was es gewesen ist, für die Menschen hervor, und sie sehen dann, was geschehen ist.

Beachtet, die übrigen Toten – Gemeindemitglieder – werden nicht wieder lebendig, bis tausend Jahre vergangen sind (*Offenb. 20,5*). Die Gemeindemitglieder, die Christen, die Kirche/Gemeinde, werden nicht wieder lebendig bis zum Ende der tausend Jahre, und dann kommen sie hervor, **um vor der Braut zu stehen**. Das stimmt. Sie werden vor dem König und der Königin stehen. Ehre sei Gott! [22]

Frage: *Waren die fünf törichten Jungfrauen verloren?*

Wir stellen fest, dass diese **fünf törichten Jungfrauen nicht verloren waren, aber ihnen wurde nicht gestattet, zum Hochzeitsmahl einzugehen. Aber sie mussten Verfolgung erleiden, starben den Märtyrertod und standen wieder auf bei der allgemeinen Auferstehung am letzten Tag** (*Offenb. 20,5*). Dies sind die Menschen, wo Er die Schafe von den Böcken scheidet. Sie standen vor Gericht (*Matth. 25,31-40*).

Ihr sagt: „Aber Bruder Branham, stehen wir, die Gemeinde, nicht auch dort?“ – Nein. Wir stehen nicht vor dem Gericht. **Wir stehen jetzt vor dem Gericht**. Gott hat unsere Sünden auf Christus gelegt. „*Wer mein Wort hört und dem glaubt, der mich gesandt hat, der hat ewiges Leben und kommt nicht*

ins Gericht, sondern er ist vom Tod zum Leben hindurchgedrungen" (Joh. 5,24). Kein Gericht mehr für die Gemeinde, **sie wird in der Entrückung empor genommen und kommt zurück, um Gericht zu halten über die Menschen, welche nicht den Heiligen Geist empfangen hatten.** Sagt nicht Paulus, dass keiner von uns eine Beschwerde vor Gericht bringen soll, zu dem ungerechten Richter, wo wir doch wissen, dass die Heiligen die Erde richten werden (1.Kor. 6,1-2). **Wir werden mit Christus als Könige und Priester sitzen und richten (Offenb. 1,4-6), diejenigen Menschen richten, denen wir gepredigt haben und ihnen von der Taufe des Heiligen Geistes gesagt haben, doch sie haben es versäumt, sie zu empfangen.** Denkt darüber nach!

Nein, **sie waren nicht verloren, doch sie werden nie in der Braut sein.** Sie werden in der zweiten Auferstehung kommen, **um entsprechend gerichtet zu werden, wie sie mit dem Licht umgegangen sind, das sie empfangen haben, doch niemals in der Braut sein.** Nun, das wird Christus überlassen bleiben. Doch sie werden nicht verloren sein. [23]

Eine weitere Frage: *Das Gemeindezeitalter geht zu Ende und wird dunkler. Die Braut ist gerufen. Sind wir bereits in die Trübsalsperiode hinein gegangen?*

Nein, nein, nein, ich wünschte, ich hätte mehr Zeit dafür. Seht, wenn die Braut von der Gemeinde genommen wird, dann wird das Gemeindezeitalter enden. Laodizäa geht in ein Chaos hinein, die Braut geht in die Herrlichkeit und die Trübsalsperiode bricht über die schlafende Jungfrau herein 3 ½ Jahre lang, während Israel seine Prophetie bekommt. Dann bricht die Trübsal über Israel herein und dann kommt die Schlacht von Harmageddon, welche alle Dinge zerstört. Und dann kehrt die Braut mit dem Bräutigam zurück tausend Jahre lang für die Herrschaft des Tausendjährigen Reiches (Offenb. 20,4-6); danach kommt das Weiße Thron-Gericht, danach kommen die neuen Himmel und neue Erde und die neue Stadt, welche von Gott aus dem Himmel herab kommt. **Ewigkeit und Zeit gehen ineinander über.** [24]

Quellennachweis: [1] „Das plötzliche, geheime Hinweggehen der Gemeinde“ (58-1012), Absch. 35 / [2] „Fragen u. Antworten“ (54-0103E), Absch. 69,75-76 / [3] „Gemeindezeitalter v. Philadelphia“ (60-1210), Absch.232 / [4] „Die zehn Jungfrauen und die 144.000 Juden“ (60-1211M), Absch.155,169,173 / [5] „Das sechste Siegel“ (63-0323), Absch. 407-413 / [6] „Wer sagt ihr, wäre dieser?“ (64-1227), Absch. 115-117 / [7] „Fragen und Antworten zu den Siegeln“ (63-0324M), Absch. 42-46, 62 / [8] „Fragen und Antworten zu 1. Mose“ (53-0729), Absch. 256-267 / [9] „Die Lücke“ (63-0317E), Absch. 262 / [10] „Abraham“ (61-0211), Absch. 42 / [11] „Gemeindezeitalter v. Thyatira“ (60-1208), Absch.119 [12] „Fragen u. Antworten“ (64-0823M), Absch. 151-152 / [13] „Fragen u. Antworten“ (64-0823E), Frage-Nr. 306, Absch. 173-174 / [14] „Partei ergreifen für Jesus“ (62-0601), Absch. 57 / [15] „Das gesprochene Wort ist der originale Same“ (62-0318), Absch. 116 / [16] „Der Konflikt zwischen Gott und Satan“ (62-0531), Absch. 221-222 / [17] „Der Same erbt nicht mit der Hülse“ (65-0429B), Absch. 46-47 / [18] „Das siebte Siegel“ (63-0324E), Absch. 387-390 / [19] „Die siebzigste Woche Daniels“ (61-0806), Absch.163-164 / [20] „Fragen u. Antworten“ (61-1015M), Frage-Nr.164, Absch.189 / [21] „Offenbarung Kap. 4 Teil 2“ (61-0101), Absch. 281 / [22] „Das erste Siegel“ (63-0318), Absch. 100-106 / [23] „Gott missverstanden“ (61-0723E), Frage-Nr. 140, Absch. 56-59 / [24] „Fragen und Antworten“ (64-0830E), Frage-Nr. 392, Absch. 75

Geistlicher Baustein Nr. 75 (neu 2018) aus dem geoffenbarten Wort dieser Stunde, zusammengestellt von:

Gerd Rodewald, Friedenstr. 69, Bieselsberg, D-75328 Schömburg, Tel. (07235) 7613

*Es wird jemand kommen mit einer Botschaft, die direkt mit der Bibel übereinstimmt, und ein schnelles Werk wird um die Erde gehen. Die Samen werden in Zeitungen gehen, Lesematerial, bis jeder vorherbestimmte Same Gottes sie gehört hat. [Br. Branham in „Leitung-Ordnung-Belehrung“, COD-S. 724]*